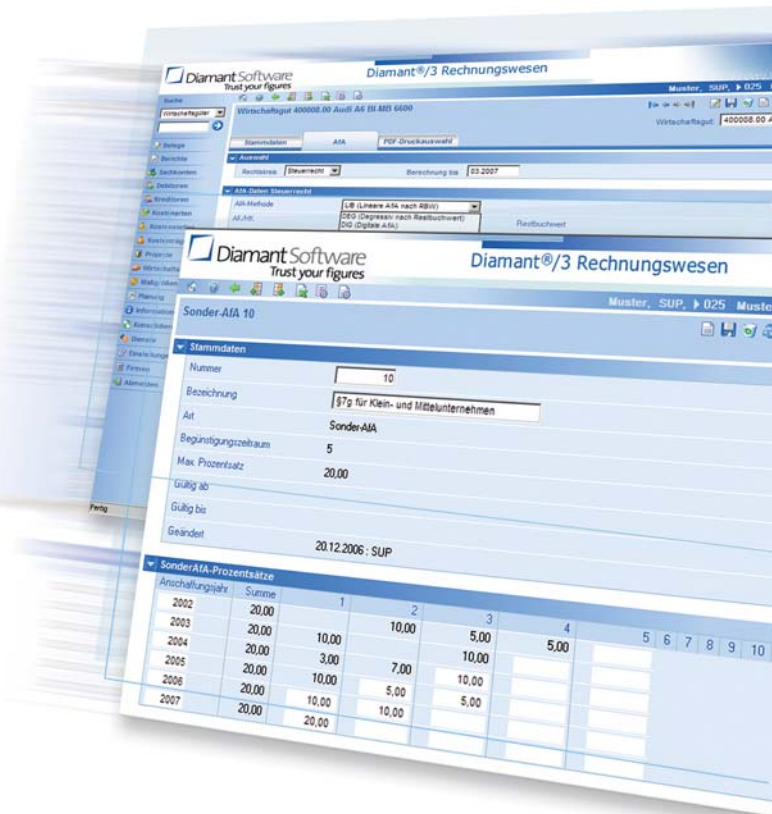


Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung



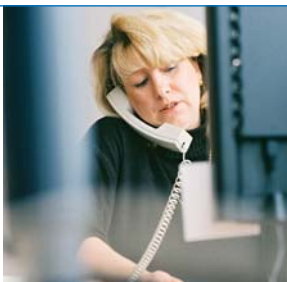
*Diamant Software –
das Rechnungswesen*

Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung	3
Bewegungen	4
Anlagegruppen	5
Wirtschaftsgüter	6
Vorschau	8
Abschreibungsmethoden	8
Sonderabschreibung	9
Fördermaßnahmen Sonderposten	9
Berichtswesen	10
Layoutmanager	11
Leistungen im Überblick	12



! Hinweis auf Vorteil bzw. Praxistipp

2



Diamant Software ist als unabhängiger Softwarehersteller seit über 25 Jahren der Spezialist für Rechnungswesen- und Controlling-Software. Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Anlagenbuchhaltung, Konzernbuchhaltung und Controlling gehören zu unserem Kerngeschäft. Über 4.000 mittelständische Unternehmen, soziale Einrichtungen und öffentliche Verwaltungen im In- und Ausland arbeiten bereits erfolgreich mit unseren anwenderfreundlichen Lösungen.

FINANZBUCHHALTUNG
KOSTENRECHNUNG
ANLAGENBUCHHALTUNG
KONZERNBUCHHALTUNG
CONTROLLING

Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung – tagesaktuell und übersichtlich

Die Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung gibt Ihnen den vollständigen und verlässlichen Überblick über Ihre Anlagegüter – und damit über den tatsächlichen Wertefluss und Investitionsstand in Ihrem Unternehmen. Sie sehen tagesaktuell, was Ihre Investitionen wert sind: handelsrechtlich, steuerrechtlich, kalkulatorisch oder gemäß den Richtlinien nach IFRS oder US-GAAP.

Bereits im Standard leistungsstark

Die Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung erfüllt bereits im Standard die Anforderungen an eine leistungsfähige Software. Neben den umfassenden Funktionen ist die Software intuitiv und einfach zu bedienen. Ob Sie die Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung zusammen mit der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung, Diamant®/3 Kostenrechnung oder der Diamant®/3 Konzernbuchhaltung einsetzen: In jedem Fall arbeiten Sie stets in der gewohnten Programmumgebung.

Einführungszeit wird verkürzt

Viele Standardkonfigurationen und die intuitive Benutzerführung verkürzen die Einführungszeit in Ihrem Unternehmen. So kommen Sie schnell zu sicheren Aussagen über die Entwicklung Ihres Anlagevermögens.

Alle Wirtschaftsjahre im Zugriff

Eine weitere Stärke der Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung bietet das Mehrjahreskonzept. Es ermöglicht Ihnen, beliebig viele Wirtschaftsjahre für die Belegerfassung, die Buchungsausgabe und für die Auswertung im Zugriff zu haben.

„Drill-Down“-Funktion nutzen

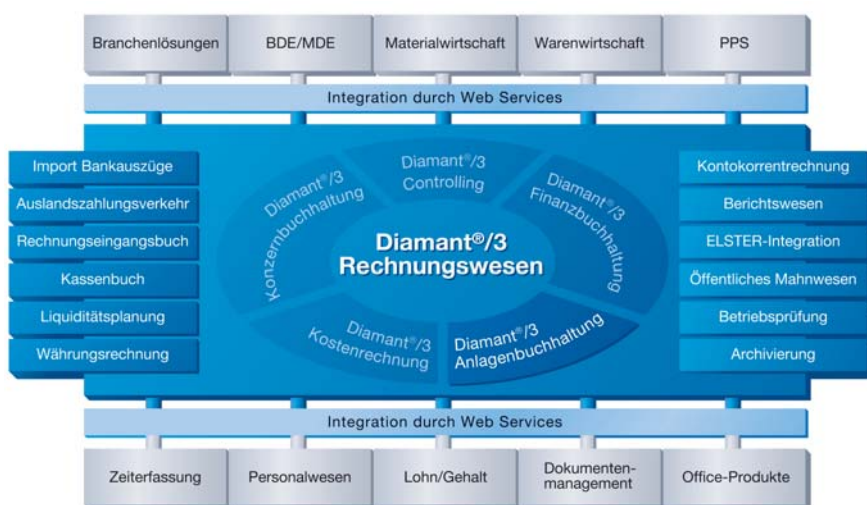
Wie setzen sich die Zahlen zusammen? Mit dieser Frage beschäftigen sich täglich die Verantwortlichen im Rechnungswesen. Die Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung bietet Ihnen die passende Antwort: Mit der „Drill-Down“-Funktion greifen Sie aus den Auswertungen auf die Wirtschaftsgüter zu, sogar bis auf die einzelnen Bewegungen.

Rechnungswesen mit Technologievorsprung

Das Diamant®/3 Rechnungswesen ist ein Parallelprodukt zur Client-Server-Lösung Diamant®/2. Es richtet sich speziell an Organisationen, die im Rechnungswesen dezentral arbeiten. Für Niederlassungen im In- und Ausland ist eine Installation vor Ort nicht erforderlich, da der Zugriff auf die Software via Browser erfolgt.

Diamant®/3 basiert auf einer mehrschichtigen Software-Architektur. Bei der Konzeption wurden die Standards von Internetseiten zu Grunde gelegt, so dass eine intuitiv bedienbare Oberfläche verfügbar ist. Diese ist zudem frei konfigurierbar und erlaubt durch das „Informations-Cockpit“ eine individuelle und rollenspezifische Anpassung. Die konsequente Nutzung von Web Services ermöglicht die plattform-unabhängige Integration in vor- und nachgelagerte Systeme.

Diamant®/3 ist auch im Firmen-Intranet einsetzbar. Somit haben alle Abteilungen – von der Geschäftsleitung über den Vertrieb bis zum Kostenstellenverantwortlichen – Zugriff auf das Rechnungswesen.



Das Diamant Rechnungswesen im Überblick.

Bewegungen

Aus der Finanzbuchhaltung aktivieren

- Immer den aktuellen Buchungsstand
- Leichte Erfassung der Wirtschaftsgüter

Abschreibungsbeträge für das Wirtschaftsjahr

Durch die Integration der Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung haben Sie immer den aktuellen Buchungsstand Ihrer Vermögenswerte. Jeder relevante Beleg wird wahlweise direkt bei der Erfassung in der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung mit den Angaben zur Anlagenbuchhaltung ergänzt. Sofort errechnet das System auch die Abschreibungsbeträge für das aktuelle Wirtschaftsjahr und die Gesamtlaufzeit des Wirtschaftsgutes.



Durch die Strukturierung in Anlagegruppen werden bereits bei der Einrichtung des Systems Unterschiede von Grundstücken, Gebäuden, Maschinen, Werkzeugen, Fuhrpark etc. berücksichtigt. Einmal hinterlegte Vorschläge von Abschreibungsmethoden (linear, degressiv etc.), Abschreibungsdauer und Abschreibungsprozentsätzen sowie die jeweiligen Konten machen die Erfassung der Wirtschaftsgüter sicher und effizient.

Während der Belegerfassung in der Finanzbuchhaltung können Sie einen Anlagenzugang buchen ...

4

BS Pos.	Art.Kto	Anlagennummer	KT:	Beschreibung	Stk
				Summe	
		300020		ARTIST-KB-Cherry SePe	
				• Maschinen / Hardware	
				• Technische Anlagen und Maschinen	
		302022	0129	910001.00	
				• Anzahlung Geschäftsbau	
				• Geschäftsbau im Bau	
				• Geschäftsbauten im Bau	
		302030	0120	400007.00	
				Audi A4 / G 57	
				• Zulassung	
				• PKW	
		400008.00	900		
				Audi A6 B1 MB 6600	

Rechtskreis	Steuernr.	Steuernr.	Handelsrecht	Rechenwert	Zufluss gesamt	Teilwert AIA gesamt	Teilwert AIA gesamt	Nutzungsdauer	Rechnungsdauer	72	72	16,67	Schichtfaktor	Verrechnungsgangl	Feiertagen bis	01.01.2006
AK, HK	50.000,00		Handelsrecht	50.000,00				72	72	72	72	16,67				

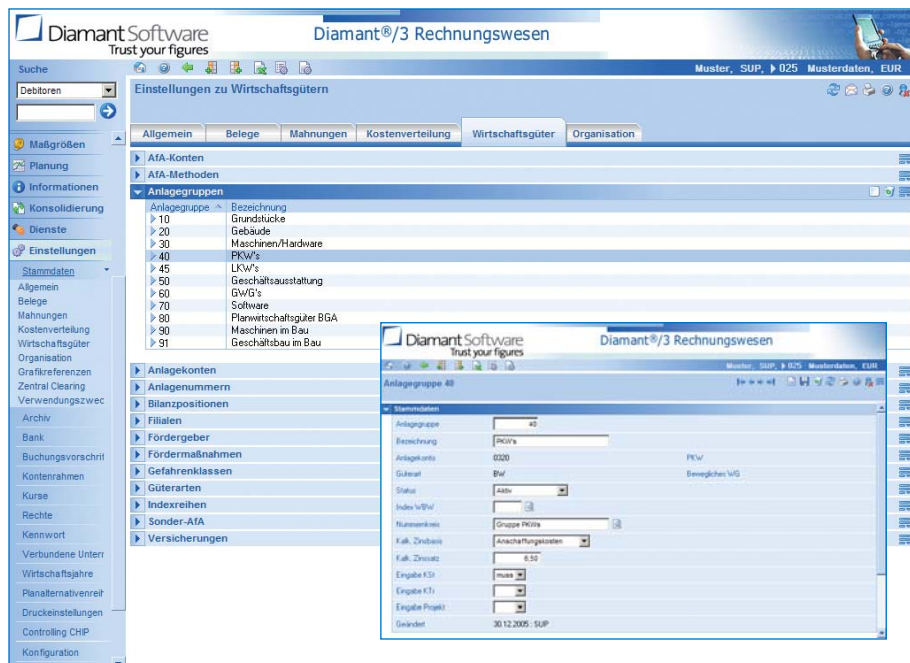
... und direkt Einfluss auf die Stammdaten nehmen, zum Beispiel auf die Afa-Arten.

Alle Zugänge in der Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung sind in der Zugangsliste detailliert aufgeführt.

Anlagegruppen

Vorarbeit erleichtert das Tagesgeschäft

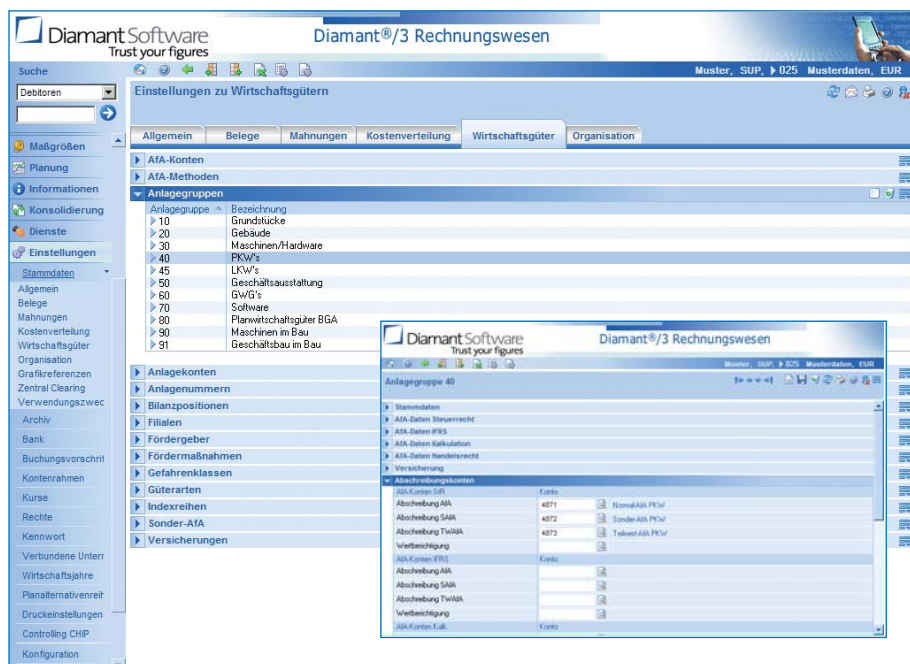
- Daten der Anlagegruppen dienen als Vorschlag bei der Erfassung der einzelnen Wirtschaftsgüter
- Durch wenige Eingaben werden aussagekräftige Ergebnisse erzielt



Einmal eingeben und beliebig oft auswerten für

- Steuerrecht,
- Handelsrecht,
- Kalkulation,
- selbst definierbare AfA-Arten, wie zum Beispiel US-GAAP, IFRS und viele weitere.

Definition von Abschreibungsarten je Anlagegruppe.



Sie bestimmen Bewertungen und Buchungen für

- Steuerrecht,
- Handelsrecht,
- Kalkulation,
- selbst definierbare AfA-Arten, wie zum Beispiel US-GAAP, IFRS und viele weitere.

Pro Anlagegruppe können Sie die Konten angeben, auf welche die unterschiedlichen Geschäftsvorfälle der Anlagenbuchhaltung gebucht werden.

Wirtschaftsgüter

Alle Informationen immer griffbereit

- Wirtschaftsgüter im Überblick
- Versicherungsmanagement zusätzlich betreiben

Neben den Stammdaten zum Wirtschaftsgut bekommen Sie detaillierte Auskunft über

- steuerliche, kalkulatorische, handelsrechtliche oder andere Abschreibungsdaten,
- Kostenstellen (das Wirtschaftsgut kann auf beliebig viele Kostenstellen aufgeteilt werden),
- Versicherungsdaten für Ihr Versicherungsmanagement,

- individuelle Informationstexte,
- Anlagenauskunft mit allen Bewegungen der Wirtschaftsgüter für alle aktivierten AfA-Arten,
- beliebige Zusatzfelder für branchenspezifische Auswertungen,
- Vorschau und Simulation für die nächsten 99 Jahre.

Wahlweise automatische Vergabe der Nummern

Die Anlagennummern sind bis zu 12-stellig alphanummerisch mit einer 4-stelligen Zusatznummer. Wahlweise erfolgt eine automatische Vergabe dieser Nummern gesondert pro Anlagengruppe.

Alle Stammdaten auf einen Blick.

Ihr Wirtschaftsgut wird auf verschiedenen Kostenstellen genutzt, die Abschreibungswerte behalten Sie immer direkt im Überblick.

Über- und Unterdeckungen erkennen

Mit der Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung betreiben Sie auch Ihr Versicherungsmanagement. Sie verfügen über qualifizierte Zahlen für das Gespräch mit dem Versicherungsberater und erkennen eventuelle Über- bzw. Unterdeckungen.

The screenshot displays the Diamant®/3 software interface for managing assets and insurance. The main window shows the 'AFA' (Anlagenbuchhaltung) data for a vehicle with a value of 400008.00 EUR. The 'AFA-Daten Steuerrecht' section is expanded, showing various calculation methods and parameters. Below this, the 'Bewegungen Steuerrecht bis 03.2007' table is visible, showing the initial purchase of the asset. The 'Vorschau Steuerrecht' section provides a detailed overview of the asset's value and depreciation over time, including a table for the years 2006 to 2015.

Vorschau Steuerrecht

Anzahl Jahre	10					
Jahr	Normal-AfA	Sonder-AfA	Teilwert-AfA	Anteilige AfA Abgang	AfA Jahr	Restbuchwert
2006					6.944,00	43.056,00
2007	6.944,00				8.333,00	34.723,00
2008	8.333,00				8.334,00	26.389,00
2009	8.334,00				8.333,00	18.056,00
2010	8.333,00				8.334,00	9.722,00
2011	8.334,00				8.333,00	1.389,00
2012	8.333,00				1.388,00	1,00
2013	1.388,00					1,00
2014						1,00
2015						1,00

AfA-Werte Steuerrecht bis 03.2007

Anschaffungsdatum	16.03.2007	AfA-Beginn	01.03.2007
Anschaffungskosten		AfA-Methode	LIB
Kumulierte AfA		Prozentsatz	16,67
Restbuchwert		Restnutzungsdauer	72
Normal-AfA Jahr	694,00	AfA gesamt	694,00
Sonder-AfA Jahr		Sonder-AfA gesamt	
Teilwert-AfA Jahr		Teilwert-AfA gesamt	
Bemessungsgrundlage	50.000,00	AK/HK Ende Ausw.	50.000,00
Wiederbeschaffungswert		RBW Ende Ausw.	43.306,00
Zugang Jahr	50.000,00	Manuelle AfA Jahr	
Zuschreibung Jahr		Manuelle Sonder-AfA Jahr	
Umbuchung Zugang Jahr		Zuschuss Jahr	
Umbuchung Abgang Jahr		Zuschuss gesamt	

Versicherungsdetails in den Stammdaten.

Die AfA-Daten stehen selbstverständlich ohne separate Berechnungsläufe aktuell zur Verfügung, auch für Plan- und Leasingwirtschaftsgüter, hier als Vorschau für die nächsten Jahre.

Vorschau

Entwicklung der Wirtschaftsgüter prognostizieren

- Aussagen über den Wertverlauf des Anlagevermögens treffen
- Vorschau bis zu 99 Jahre

Vorschau für ein oder mehrere Wirtschaftsgüter

Ein wichtiges Leistungsmerkmal der Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung ist die Vorschau der Abschreibungen für Wirtschaftsgüter auf mehrere Wirtschaftsjahre. Sie können die Vorschau für ein oder mehrere Wirtschaftsgüter jeweils für alle definierten AfA-Arten abrufen.

Weitere Selektionskriterien der Vorschau sind:

- Anlagegruppen
- Bilanzpositionen
- Anlagekonten
- Kostenstellen

Jahr	Anlagevermögen	SonderAfA	Tilgung AfA	Anlage AfA-Fähig	AfA-Lohn	Restbuchwert
2006	8.234,00			8.234,00	13,20%	7.220,00
2007	8.234,00			8.234,00		6.487,00
2008	4.984,00					3,00
2009						3,00
2010						3,00
2011						3,00
2012						3,00
2013						3,00
2014						3,00
2015						3,00

Vorschau auf die Entwicklung des Anlagevermögens (hier einer Kostenstelle) über die Nutzungsdauer.



Die Vorschau ist ein wichtiges Instrument für unternehmerische Investitionsentscheidungen. So erkennen Sie zuverlässig die Entwicklung der Abschreibungen in den kommenden Wirtschaftsjahren. Dies gibt Planungssicherheit für Investitionen über Jahre im Voraus.

Abschreibungsmethoden

Startklar von Anfang an

- Mit bereits hinterlegten AfA-Methoden arbeiten
- Eigene AfA-Methoden anlegen

Alle gängigen AfA-Methoden sind bereits hinterlegt

Die Höhe des Abschreibungsbetrages richtet sich nach der Bemessungsgrundlage des Wirtschaftsgutes und der AfA-Methode. Dabei sind folgende AfA-Methoden bereits hinterlegt:

- Linear vom Buchwert
- Linear von den Anschaffungs- und Herstellungskosten
- Degressive AfA mit optimalem Übergang
- Degressive AfA ohne optimalen Übergang
- AfA nach Maßgabe der Leistung
- Geringwertige Wirtschaftsgüter
- Manuelle AfA
- Keine AfA
- Lineare Gebäude-AfA von den AK, HK
- Lineare Gebäude-AfA nach der Nutzungsdauer
- Diverse degressive Gebäude-AfA
- Digitale AfA

Diese Methoden lassen sich den Güterarten zuordnen. Zu den oben beschriebenen, selbst definierbaren Methoden können Sie ebenso eigene AfA-Methoden anlegen.



Durch die vorbereiteten Abschreibungsmethoden ist Ihre Anlagenbuchhaltung sofort startklar.

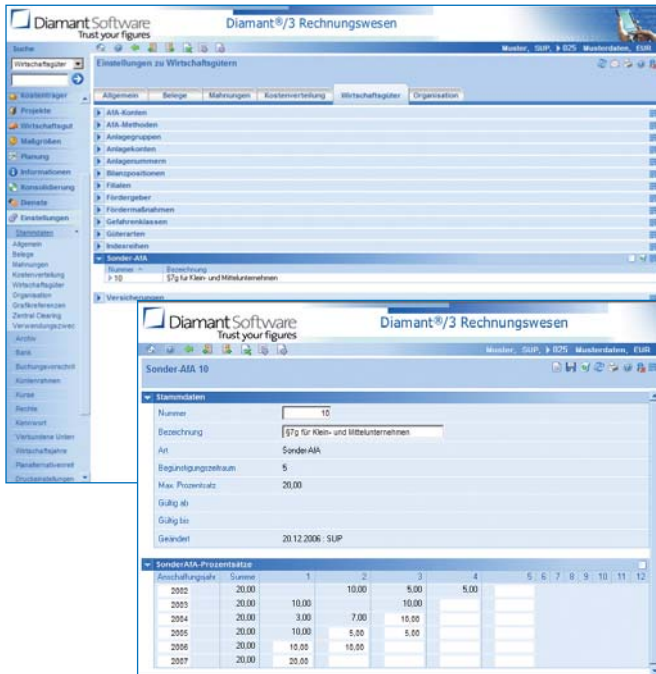
Jahre	Prozent
4	7,00
6	5,00
6	2,00
24	1,25

Eine Basistabelle für die Gebäude-AfA.

Sonderabschreibung

Erhöhte Abschreibungen möglich

- Für jede rechtlich zugelassene Sonderabschreibung sind unterschiedliche Tabellen für erhöhte Abschreibungen möglich



Für die Wirtschaftsgüter jedes Anschaffungsjahres lassen sich die Prozentsätze auf den Begünstigungszeitraum beliebig verteilen.

Fördermaßnahmen | Sonderposten

Sonderfälle komfortabel berücksichtigen

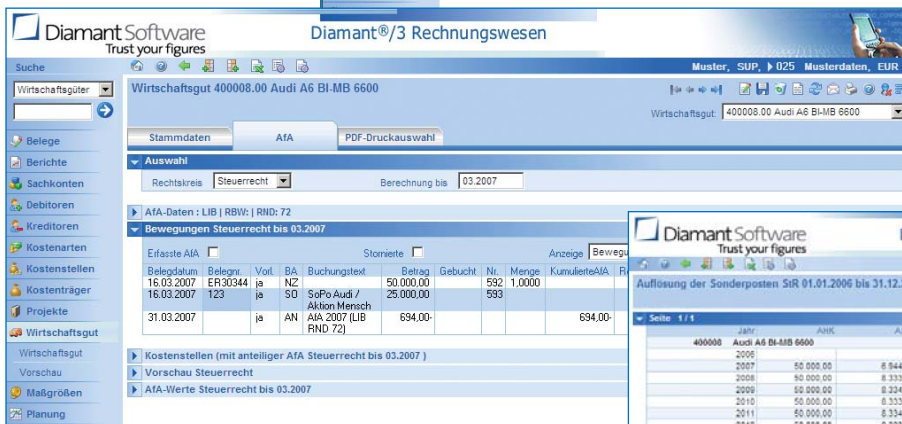
- Flexible und einfache Handhabung
- Verwendungsnachweis über Sonderposten wird automatisch erstellt

Zuschüsse für Investitionen

Unter bestimmten Voraussetzungen gewährt der Staat oder die Kommune einmalige Zuschüsse für getätigte Investitionen. Diese Zuschüsse werden in der Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung den Fördermaßnahmen zugeordnet. Eine Fördermaßnahme kann zum Beispiel die Verwendung von Sonnenkollektoren zur Energieeinsparung sein.

Sonderposten mit Rücklagenanteil

Sonderposten werden passiviert und analog dem originären Wirtschaftsgut abgeschrieben. Die Diamant®/3 Anlagenbuchhaltung unterscheidet zwischen Zuschüssen und Sonderposten.



Die flexible und einfache Handhabung von Fördermaßnahmen und Sonderposten erlaubt die Gestaltung des Abschreibungsergebnisses im gesetzlichen Rahmen.

Berichtswesen

Alle Zahlen sofort auf Abruf

- Angabe in Euro und Fremdwährung*
- Per „Drill-Down“-Funktion auf Stammdaten zugreifen

Jederzeit termingerechte Zahlen für:

- Bilanz (Anlagespiegel und Abschreibungsliste)
- Kostenrechnung (kalkulatorische AfA, zum Beispiel auf Basis von Wiederbeschaffungswerten und kalkulatorische Zinsen)
- Planung (Vorschau und Simulation)
- Ergebnis (optimale Berechnung und Sonderabschreibungen)
- Versicherung (zum Beispiel auf Basis von Wiederbeschaffungswerten nach Indextabellen)
- Inventur (Inventur- und Bestandsauswertungen)
- Prüfer (Zugangs- und Abgangslisten)

Neben den Standardberichten ist eine Vielzahl individueller Berichte mit dem individuellen Berichtswesen steuerbar.**

Wahlweise auch am Bildschirm

Sämtliche Auswertungen sind wahlweise auch am Bildschirm mit verschiedenen Sortierungen und Selektionen möglich, zum Beispiel

- Anlagespiegel,
- Abschreibungsliste,
- Bestandsliste,
- Zugänge,
- Abgänge mit Gewinn und Verlust,
- Versicherungsliste,
- Inventurliste,
- kalkulatorische Zinsen,
- Fördermaßnahmen,
- individuelle Auswertungen.**

Bil.Pos.	Anl.Konto	Anlagennummer	Bezeichnung	AK/HK Beginn WJ Umbuchungen	Zugänge Abgänge	AK/HK Ende WJ	Kum.AfA Beg. WJ Umbuchung AfA	Abschr. WJ AfA Abgang	Kum.AfA E Zuschrei
302030	0320	400002.00	VW Golf / BA 56	16.130,00			16.129,00	1,00	
		400003.00	Passat Kombi / CA 19	21.250,00	16.130,00	21.250,00	21.249,00		16.130,00
		400004.00	Passat Kombi / DA 21	21.528,00		21.528,00	21.528,00		
		400005.00	VW Golf IV / E 65	16.240,00		16.240,00	12.992,00		3.247,00
		400006.00	Audi A4 / FA 22	34.000,00		34.000,00	10.200,00		6.800,00
		400007.00	Audi A4 / G 57		36.518,95	36.518,95			5.579,95
		400008.00	Audi A8 BI-MB 6600		50.000,00	50.000,00			6.944,00
			PKW	109.148,00	86.518,95 16.130,00	179.537,95	82.098,00	22.571,95 16.130,00	

Belegdatum	Belegnr.	Vorl.	RA	Buchungstext	Betrag	Gebucht	Nr.	Menge	Kumulierte AfA	Restbuchwert	AntAfA
16.03.2007	ER30344	ja	NZ	SoPo Audi /	50.000,00		592	1,0000			
16.03.2007	123	ja	SG	Aktion	25.000,00		593				
31.03.2007		ja	AN	Mensch	694,00				694,00	49.306,00	

Der Anlagespiegel als Bildschirmabruf mit „Drill-Down“-Funktion auf einzelne Wirtschaftsgüter.



Ein Highlight des Diamant Rechnungswesens gilt auch für die Diamant@/3 Anlagenbuchhaltung: Aus sämtlichen Auswertungen können Sie per „Drill-Down“-Funktion bis auf die Stammdaten der einzelnen Wirtschaftsgüter und von dort weiter auf Bewegungen zugreifen.

*Modul „Währung“

**Module „Erweitertes Berichtswesen“ und „Administratorlizenz Berichtswesen“

Modulerweiterung Layoutmanager

Oberflächen des Arbeitsbereiches frei gestalten

- Persönliche Anpassungen ohne Programmierkenntnisse vornehmen
- Änderungen lassen sich abschnittsweise wieder zurücknehmen

Rechnungswesen flexibel anpassen

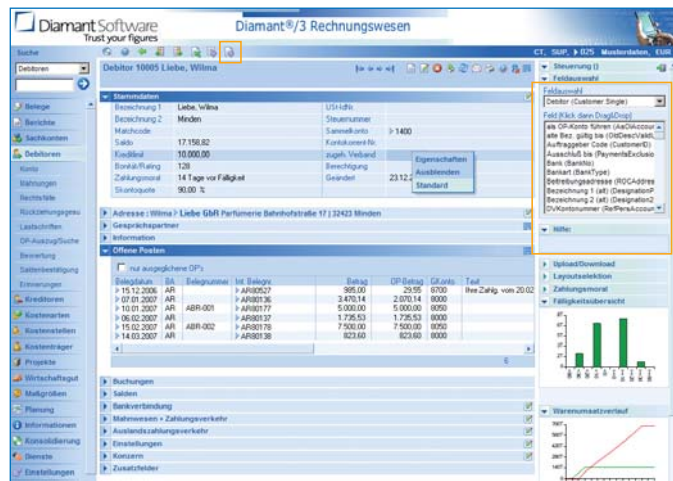
Das innovative, webbasierte Diamant®/3 Rechnungswesen wurde für den besonderen Einsatz in dezentralen Organisationen oder Rechenzentren entwickelt. Bei der Konzeption wurde sehr viel Wert auf die einfache Anpassbarkeit der Oberfläche gelegt. Gerade bei dezentralen Organisationen oder Tochtergesellschaften sind häufig einfachere Erfassungsmasken mit weniger Feldern gefragt, oder es sollen Feldreihenfolgen in den Masken geändert werden. Das Diamant®/3 Rechnungswesen lässt sich deshalb von der Darstellung der Informationen über das individuelle Informations-Cockpit bis hin zu den einzelnen Feldern sehr flexibel anpassen.

Einheitliche Struktur aufbauen

Mit dem Layoutmanager können Sie die Oberfläche des Arbeitsbereiches entsprechend Ihrer Abläufe nach HTML-typischen Layoutregeln frei anpassen. Diese individuellen Anpassungen lassen sich für Benutzer, Benutzergruppen oder als Firmenstandard speichern, so dass eine einheitliche Struktur des Arbeitsbereiches aufgebaut werden kann, ohne auf individuelle Abweichungen verzichten zu müssen.

Was kann über die Seitensteuerung erreicht werden?

Mit der individuellen Seitensteuerung können Sie bestehende Felder, Tabellen oder Blöcke ändern, umbenennen, ausblenden, verschieben oder neue Felder einfügen. Alle vorgenommenen Änderungen lassen sich sehr einfach wieder rückgängig machen. Die Möglichkeit der Steuerung ersetzt jedoch nicht die Berechtigungsvergabe. Ziel ist es vielmehr, Sie bei Ihrer individuellen Anpassung der Software zu unterstützen.



Layoutmanager im Diamant®/3 Rechnungswesen.

Folgende Änderungen sind möglich:

- Felder hinzufügen, verschieben, ausblenden
- Feldeigenschaften hinsichtlich der Beschriftung, Ausrichtung, Breite, Sichtbarkeit und Cursorreihenfolge anpassen
- Spalten in Tabellen einfügen und verschieben, Breite und Sortierung innerhalb der Spalte ändern
- Tabelleneigenschaften hinsichtlich der Zeilen pro Seite, der maximalen Zeilen pro Seite und der Zeilen pro Tabelle ändern
- Blockreihenfolge ändern



Alle Änderungen an der Seitensteuerung können abschnittsweise zurückgenommen werden. Die Seitenanpassung erfolgt einfach per drag and drop. Die Auswirkungen und das neue Layout sind sofort online erkennbar. Anwender haben mit dem integrierten Layoutmanager die Möglichkeit, ihre persönlichen Anpassungen ohne Programmier- oder HTML-Kenntnisse vorzunehmen.

Berechtigungen zur Seitensteuerung

In der Berechtigungskonfiguration der Benutzergruppen lassen sich die Einstellungen vornehmen, um die Seitensteuerung für Anwender mit entsprechenden Berechtigungen zu versehen.

Leistungen im Überblick

Allgemeines

- Branchenneutral
- Integration mit Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Konzernbuchhaltung
- Aktivierung direkt aus der Belegerfassung der Finanzbuchhaltung möglich
- Mit automatischem Abgleich der Aktivierungen zwischen Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung
- Direkte oder indirekte Abschreibungen
- Auch als Einzellösung einsetzbar (Stand-alone)

Bewegungen

- Einfache Erfassung, wahlweise direkt aus dem Dialog der Finanzbuchhaltung
- Schnellerfassung auf Basis voreingestellter Parameter für gleichartige Wirtschaftsgüter
- Neuzugänge und Altzugänge
- Nachaktivierungen
- Teilzugänge und Teilabgänge
- Vollabgänge
- Umbuchungen
- Zuschreibungen
- Korrekturmöglichkeiten und automatische Stornierungsfunktionen

Wirtschaftsgüter

- Beliebig viele Abschreibungsarten parallel (z. B. Steuerrecht, Handelsrecht, Kalkulation, US-GAAP, IFRS), Wertermittlung, Abschreibungen, Buchungen
- Standorte, Kostenstellen, Kostenträger, Projekte
- Versicherungsdaten
- Individuelle Zusatzfelder für beliebige Auswertungen
- Bis zu 12-stellige alphanumerische Anlagennummern, zzgl. bis zu 4-stellige Unternummern
- Verwaltung von Leasing- und Plogütern, im Bau befindlicher Anlagen, Zuschüssen, Sonderposten mit Rücklageanteil

- Vorschau bis zu 99 Jahre
- Umfangreiche Anlagenauskunft am Bildschirm, ein- und mehrstufig möglich
- Umfangreiche Sortier- und Selektionsmöglichkeiten
- Kostenstellenauswertung
- Alle Abschreibungsmethoden im Standard vordefiniert

Auswertungen

- Vollständige „Drill-Down“-Funktion, auch in individuellen Auswertungen
- Anlagespiegel (Brutto- und Nettodarstellung), Abschreibungsliste
- Zugangs- und Abgangslisten mit Gewinn und Verlust
- Bestands- und Inventurlisten
- Versicherungslisten, Ermittlung von Über- und Unterversicherung
- Kalkulatorische Zinsen
- Sonderposten
- Individuelle Auswertungen
- Alle Auswertungen auch am Bildschirm mit Sortier- und Selektionsmöglichkeiten
- Anlagendruck auch für einzelne Wirtschaftsgüter mit kompletter Historie

Schnittstellen

- Kostenrechnung
- Finanzbuchhaltung
- Im- und Export
- MS Excel-Export

Zusätzlich

- Einfache Verwaltung von Sonder-AfA
- Indexreihen für Wiederbeschaffungswerte
- Verwaltung der Versicherungsdaten
- Berechnung kalkulatorischer Zinsen

Sonstiges

- Online-Dokumentation, Logbuch, Protokolle

Empfehlung Systemvoraussetzungen

Datenbankserver

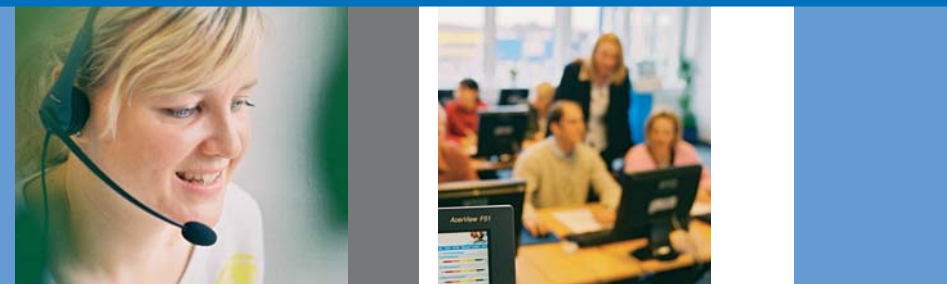
- Als separater Rechner, u. a. wegen Datensicherheit
- Pentium 4 (Xeon) mit min. 2 GHz, optional Multiprozessor, 2 GB Speicher
- Festplattensysteme (ausreichend dimensioniert und entsprechend schnell)
- Netzwerkkarte(n)
- MS SQL-Server
- Oracle Workgroupserver
Versionen auf Anfrage

Applikationsserver

- Pentium 4 (Xeon) mit min. 2 GHz, optional Multiprozessor, 2 GB Speicher
- 10 GB Festplattenspeicher
- Netzwerkkarte(n)
- Windows 2003
- Anbindung an die bestehende Datenbanksoftware
- Verbindung zu bestehendem Datenbankserver
- JRE installiert

Client

- Pentium 3 mit min. 700 MHz, 128 MB Speicher
- Festplatte (Cache)
- Bildschirmauflösung 1024 x 768 Pixel bei 24 Bit Farbtiefe
- Windows XP
- MS Internet Explorer 6.x mit SP1



 **Diamant Software**
Trust your figures

Ihr Partner im Sozial- und Gesundheitswesen:

Connext GmbH
Waldenburger Str. 11
D-33098 Paderborn

Telefon 05251/771-170
Telefax 05251/771-199

info@connext.de - www.connext.de